

**Pressemitteilung der UNITY Stuttgart**

## **Ganzheitliches Turn-Around-Management - Sanierung gelungen**

### **Erfolgreiche IHK-Veranstaltung zum Thema „Ganzheitliches Turn-Around-Management“**

*Stuttgart, 15. Januar 2010.* Viele Unternehmen mussten im letzten Jahr rückläufigen Umsätzen, einer angespannten Ertragslage, sinkenden Eigenkapitalquoten, dadurch steigende Ausfallrisiken, und wiederum steigenden Anforderungen der Banken begegnen. Mittlerweile zeigt sich eine leichte Aufhellung der Ertragslage, die Kreditsituation spitzt sich jedoch weiter zu. Nur ein abgestimmtes Maßnahmenpaket kann hier zu einer nachhaltigen Verbesserung beitragen. Im Rahmen der Veranstaltung „Ganzheitliches Turn-Around-Management“ bei der IHK Stuttgart wurden die mehr als 50 Teilnehmer – vornehmlich Vertreter kleiner und mittelständischer Unternehmen der Region – mit dem Handwerkszeug versehen, genau solche Maßnahmenpakete zu schnüren. Von den Referenten wurde insbesondere dargestellt, welche Hebel Unternehmen in der Hand haben, um die Wende zur Besserung selbst schaffen zu können.

Nach der Begrüßung und Einleitung durch Lutz Feufel, IHK Region Stuttgart, gab Tomas Pfänder (Mitglied des Vorstands der UNITY) einen Überblick über Ursache und Auswirkungen der Finanz- und Wirtschaftskrise. Als Einstieg in das ganzheitliche Turn-Around-Management berichtete er anschließend aus einer Reihe erfolgreicher Projekte. Die UNITY verfolgt dabei einen ganzheitlichen Beratungsansatz und schafft gemeinsam mit allen beteiligten Partnern einen erfolgreichen und abgesicherten Turn-Around.

Der Bericht des mittelständischen Unternehmers Rudolf Wieneke (Wieneke Anlagenbau und Verfahrenstechnik GmbH), der unverschuldet in die Krise geraten ist, zeigte im Folgenden praxisnah, wie er mit Unterstützung der UNITY den Turn-Around erfolgreich geschafft hat. Herr Wieneke, dessen Unternehmen zwischenzeitlich wieder gesund dasteht, berichtete anschaulich, wie interne Möglichkeiten mit externer Hilfe ergänzt und gestärkt, und so die richtigen Maßnahmen gegen die unverschuldete Krisensituation ergriffen werden konnten.

Die Referenten Christian Grotebrune (UNITY) und Dr.-Ing. Christoph Wenzelmann (UNITY) beschrieben in ihrem abschließenden Vortrag, wie durch eine abgestimmte Vorgehensweise zwischen internen und externen Partnern des Unternehmens, der Weg aus der Krise gefunden oder diese sogar rechtzeitig vermieden werden kann. Dabei gingen sie ausführlich auf die vier wesentlichen, miteinander verbundenen Elemente des ganzheitlichen Turn-Around-Managements – Strategie & Planung, Markt & Leistung, Prozesse & Organisation sowie Finanzierung & Liquidität – ein. Verschiedene Lösungsansätze sollen bei der eigenen Strategiesuche helfen. Gleichzeitig wurden hilfreiche Tipps, beispielsweise für erfolgreiche Bankengespräche, vermittelt. Die Veranstaltung mündete in einen wirkungsvollen 10-Punkte-Plan gegen die Krise und eine rege Diskussion der mehr als 50 Teilnehmer.



*Bildunterschrift:*

*Tomas Pfänder (UNITY), Rudolf Wieneke (Wieneke Anlagenbau und Verfahrenstechnik GmbH), Lutz Feufel (IHK Stuttgart), Christian Grotebrune und Christoph Wenzelmann (beide UNITY)*

**Über die UNITY**

Die UNITY ist eine technologieorientierte Unternehmensberatung für Strategien, Prozesse, Technologien und Systeme. Die Schwerpunkte der Beratungsleistungen sind: die Kunden von der innovativen Produktidee bis zum Erfolg im Markt zu unterstützen, eine hohe Produktivität in der Leistungserstellung sicherzustellen und Veränderungsprozesse der Kunden durch technisches und betriebswirtschaftliches Fachwissen sowie durch geschäftsorientiertes Prozess- und IT-Management erfolgreich zu gestalten. Zu unseren Kunden zählen mittelständische Unternehmen sowie internationale Industriekonzerne. Niederlassungen befinden sich in Paderborn, Berlin, Hamburg, München und Stuttgart sowie in Kairo, Wien und Zürich.

**Ansprechpartnerin für die Redaktion:**

UNITY AG

Andrea Decker

Wankelstraße 3

70563 Stuttgart

Telefon: +49 711 686890-56

Telefax: +49 711 686890-59

E-Mail: [andrea.decker@unity.de](mailto:andrea.decker@unity.de)